



Storytelling

Erfahrungsgeschichten als
Grundlage für die Identifikation
persönlicher Kompetenzen



Zur Methode

- Das Story Telling ist eine nicht-technische Wissensmanagement-Methode, bei der es um nachhaltige Veränderungsprozesse geht.
- Story Telling wurde am Center for Organizational Learning des MIT von einer Gruppe von Sozialwissenschaftlern, Geschäftsleuten und Journalisten entwickelt, mehrfach angewandt und erprobt. Die zwei wichtigsten Vertreter des Story Telling sind Art Kleiner und George Roth.
- Die Methode wurde ursprünglich entwickelt um organisationale Lern- und Veränderungsprozesse zu initiieren und wird hier in modifizierter Form zur Erfassung individueller Kompetenzen präsentiert.



Die Erfahrungsgeschichte

- Erzählung wichtiger Ereignisse, Tätigkeiten aus der jüngeren Vergangenheit (Interview)
- In die Erfahrungsgeschichte fließen zum einen die von einer Person berichteten Erfahrungen und zum anderen Anmerkungen sowie Reflexions- und Kontexthinweise von Kommentatoren (Gruppe/Moderator) ein.



...erzähl doch mal aus Deinem Leben

- Fragestellung ist: Wo wurden welche individuellen Kompetenzen eingesetzt bzw. erworben
 - im Beruf
 - in der Familie
 - im Verein
 - in der Gemeinde
 - ...
- Schriftliche Dokumentation durch die Gruppe/den Moderator
- Reflektion der Erfahrungsgeschichte




Dokumentation

- Gruppe und Moderator machen sich Notizen zu dem Gehörten und fassen diese nach Erzählende zu einem Gesamtbild zusammen (*jeder hört unterschiedlich zu, hört etwas anderes*)
- Erstellung eines Kompetenzprofils als Basis der folgenden Diskussion (-> Reflektion)




Gemeinsame Reflektion

- Geschichten erzählen. Damit ein Individuum Lehren aus der Vergangenheit ziehen und für erfolgreiches Handeln auch nutzen kann, ist gerade das oft mangelnde kollektive Nachdenken – die gemeinsame Reflexion über gemachte Erfahrungen – unabdingbar.
- Reflexion heißt in diesem Fall allerdings nicht nur trockene Analyse, sondern fordert auch das Erzählen von Geschichten. Sich einander Geschichten zu erzählen, ist ein alter Brauch, bei dem Menschen Ereignisse noch einmal erleben und ihnen gemeinsam Sinn und Bedeutung verleihen. Dabei trägt jeder seine Sicht der Dinge bei: Wie bei einem Puzzle fügen sich alle Teilchen zu einem schlüssigen Gesamtbild zusammen.

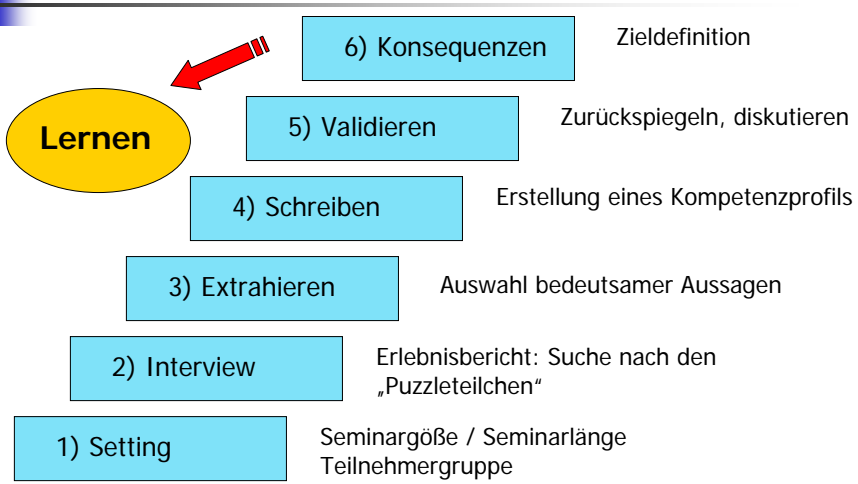


Zielfindung / Konsequenzen

- Was sind meine Stärken?
- Wofür möchte ich mich engagieren?
- Was brauche ich hierzu?
- Wo kann ich das finden?



...die einzelnen Schritte



6) Konsequenzen		Zieldefinition
5) Validieren		Zurückspiegeln, diskutieren
4) Schreiben		Erstellung eines Kompetenzprofils
3) Extrahieren		Auswahl bedeutsamer Aussagen
2) Interview		Erlebnisbericht: Suche nach den „Puzzleteilchen“
1) Setting		Seminargöße / Seminarlänge Teilnehmergruppe